

Anzeiger,

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

Amtsblatt für die königlichen Gerichtsämter und Stadtrathe zu Miesä und Strehla.

N^o 36.

Freitag, den 9. September

1859.

Kirchennachrichten von Miesä.

Am 12. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Miesä:
Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Gesch. 10, 25 — 32.
Vorher ist um 7 Uhr Privatkommunion.
Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Röm. 1, 16 — 20.
Getaufte vom 2. bis 8. September:
Martha Elisabeth, Herrmann Robert Goldig's, Barbiers u. B. in R., 1.
Beerdigte:
Karl August, Karl Ferdinand Wendler's, Lohnfabrikanten u. B. in R., 3 J. 7 M. 1 T. alt.
— Jgfr. Auguste Wilhelmine Gaschig, Gottlob Wilhelm Gaschig's, Braumeisters u. Einw. in R., 1.,
20 J. 5 M. 15 T. alt.

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte im Monat August:
Friedrich Ernst, Carl Friedrich Wustlich's, Handarbeiters S. — Maria Hulda, Mr. Carl Gott-
fried Kiedels, Schneiders in Görgig, 1. — Wilhelm Gustav, Heinrich Adolph Riffes, Begüterten in
Sablafan, S. — Ernst Gustav, Carl Gottl. Kresschmars, Beisrohrs, S. — Friedrich Ernst, Friedrich
Ernst Kirstens, Gemüsehändlers in Kleinrügeln, S. — Friedrich August, Job. Carl Wilhelm Ushners,
Fehndners in Trebnitz, S. — Friedrich Wilhelm Hermann, Johann August Affes, Handarbeiters, S.
Friedrich Otto, Friedrich Gottlieb Schumann's, Begüterten in Görgig, S. — Friedrich Hermann, Jo-
hann Carl Gottfried Wustlich's, Handarbeiters, S.
Beerdigte:
Juv. Friedrich Wilhelm Rinne, Maurer in Großrügeln, 29 J. 5 M. — Amalie Auguste, Carl
Friedrich Kessingers, Einw., 1., 6 M. — Carl August, Amalien Theresen Kollau, S., 6 M. —
Kaz Georg, Peter Brülls, Hausbes. S., 1 M. 21 T. — Frau Johanne Regine, weil. Johann Gott-
lob Jenzsch's, Auszüglers und Winzers, Wittwe, 83 J. 8 M. — Johann Gottlob Lehmann, beg.
Ausz. in Glanzschwitz, 71 J. 5 M. — Frau Johanne Friederike, weil. Johann Gottlob Fiedlers,
Zimmermanns, Wittwe, 64 J. — Henriette Auguste, August Ernst Bäugs, Maurers in Reußen, 1.,
11 M. — Herr Carl Fedor Erchenbrechers, Advocaten und Königl. Posthalters, bald nach der Geburt
verstorbenen S.

Bekanntmachung.

Nachdem mit obrigkeitlicher Genehmigung von der Gemeinde zu Gropitz die Bestimmung getroffen
worden, daß Ackergeräthschaften bei Vermeidung einer, an die Gropitzer Ortsarmencasse
zu bezahlenden Ordnungsstrafe von jedesmal 5 Rgr. auf den Wegen in Grop-
itzer Flur nicht mittelst sogenannten Schleifen geschleppt werden dürfen, sondern
auf Ackerwagen transportirt werden müssen,
so wird solches zu Jedermanns Nachachtung hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Gerichtsamt Miesä, den 3. September 1859.

von Carlowitz.

Bäckerwaarentare.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	4 Lth.	5 Quent.
5 Pfennige Semmel	5	22	5
6 Pfennige Semmel	—	9	2
3 Pfennige Weizenbrod	—	6	7

Der Stadtrath zu Miesä, am 9. September 1859.

Steger, Bürgermeister.

Bekanntmachung

Versteigerung eines Wagenschuppens betreffend.

Auf dem Bahnhofe Riesa der niederergergebirgischen Staatsbahn soll
 Dienstag, den 13. September, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr
 ein Wagenreparaturschuppen auf den Abbruch versteigert werden.
 Es wird dieses hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, mit dem Bemerkem, daß sofortige
 Zahlung ausbedungen wird und die Annahme des Schlagsbotes ausdrücklich vorbehalten bleibt.

Leipzig, am 1. September, 1859.

Königliche Staatseisenbahn-Direction
 von Grausbaer.**Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.**

A. Täglich zwischen Dresden - Schandau - Aufsig - Leitmeritz
 im Anschluß an die Eisenbahnzüge nach und von Prag - Wien und Teplitz.
B. Nach Ankunft der Leipziger und Chemnitzer Eisenbahnzüge
 täglich von Riesa Vorm. 8 u. 11 Uhr nach Weissen und Dresden,
 in Dresden früh 6 $\frac{1}{2}$ u. Nachm. 3 Uhr nach Weissen u. Riesa zum Eisenbahn-Anschluß.
 Güter werden prompt befördert und für gute und billige Bewirthung am Bord der Schiffe ist ge-
 sorgt. Die Direction.

Etablissements-Anzeige.

Einem hochgeehrten Publikum von Riesa und Umgegend zeige ich hiermit ergeben an, daß ich
 mich hier als Tapezierer etablirt habe. Es wird stets mein Bestreben sein, das Publikum durch gute
 und billige Bedienung zufrieden zu stellen, sei es in Tapezieren der Stuben, Polstern der
 Meubles, sie mögen alt oder neu sein, und in Decorationsarbeiten aller Art und hiesu dar-
 über um gütige Beachtung. Zugleich mache ich bekannt, daß ich Bestellungen sowohl in als auch außer
 dem Hause ausführe.

Meine Wohnung ist beim Herrn Tischlermeister Jacobi.

Riesa, den 9. August, 1859.

Herrmann Richter, Tapezierer.

Anzeige.

Meinen unter hundertem Tage käuflich übernommenen und auf das bequemste neu eingerichteten
Gasthof zum goldenen Fass
 hier, erlaube ich mir hiemit bestens zu empfehlen.
 Ich werde bemüht sein die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste in jeder Beziehung mir zu er-
 werden, sowie gute, solide und billige Bedienung zu und bitte mich mit zahlreichen Besuch zu erfreuen.
 Lommawitz, den 1. Septbr. 1859. Ernst Kühn.

Auction von Franken-Hammeln und Schaafen,

Mittwoch, den 14. d. M., Mittags 12 Uhr,

im Gasthof zur Stadt Leipzig a. d. Babuböfen b. Riesa,

Christian Bödel, Auct.

Bekanntmachung.

Nächsten 15. d. M., Vormittags 11 Uhr, sollen die beiden zu Sageritz gelegenen Wohnhäu-
 ser des Unterzeichneten, welche sich im besten baulichen Stande befinden, nebst Seitengebäude und
 Garten, unter sehr annehml. Bedingungen verkauft werden.

S. Eberhardt,

d. B. in Rottwitz b. Gain.

Ergebenste Einladung.

Nächsten Sonntag, den 11. September, ladet zu Entenbraten und Kapfen erbracht ein
 Hugo Ludewig.

Die Hauptversammlung des Sparvereins für Riesa und Umgegend

soll Dienstag, den 19. September, Abends 8 Uhr, in der Restauration des Herrn Sterl abgehalten werden. Alle Sparer werden zur Theilnahme eingeladen. Der Vorstand des Sparvereins.

Weinessig, vom Fuße des Erzgebirges, anerkannt das beste Fabrikat in Sachsen, bis jetzt hier in Riesa nur bei mir zu haben; davon erhielt ich wieder ausgezeichnet kräftige Sorten, waare, reine, nicht nach Holz bitter-säuernde, daher ganz vorzüglich zum Einlagern der Früchte geeignet. Ich verkaufe davon Doppelmeißig à Kanne 10 λ und einfaches Weinessig à Kanne 6 λ im Ganzen billigen. **F. Metlau** in Riesa gegenüber dem Sterne.

Schaafe-Auction.

Auf dem Rittergut Walds bei Großenhain, sollen Montag, den 19. September a. e., von Vormittags 9 Uhr an, 40 Stück Schaafe und noch Beküden mehr, gegen sofortige Baarzahlung an die Besitzenden öffentlich verauctionirt werden. Die Bedingungen werden vor Beginn bekannt gemacht.

40 Stück Schlachtschaafe stehen auf dem Rittergut Merzdorf zu verkaufen.

Eine Grübenmühle

ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Wo? ist in der Expedition d. Bl. zu erfahren.

Wegen, Sonnabend, den 10. Septbr., ist **fettes Rindfleisch** zu haben bei den Fleischern. **Robius u. Gustav Schneider** in Riesa.

Kalender und Almanache

aufs Jahr 1860 empfing und empfiehlt. **L. Tann**, Buchbinder.

Gesang- und Communionbücher

so wie alle Sorten der gangbarsten Schulbücher empfiehlt zu den billigsten Preisen **L. Tann**, Buchbinder.

Alphabetur (Druckpapier), in großem Format empfiehlt L. Tann.

In der Buchhandlung von **Job. Hoffmann** in Riesa ist angekommen und zu haben: **Brochhaus Weiss-Kilch**, Leipzig-Dresden. Führer für Reisende auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Preis 5 Ngr. **Dresden**, Plan der Stadt nebst einem Führer für Fremde. Mit 10 Abbildungen in Stahlstich. Preis 5 Ngr. **Jacques Menouard's** kaufmännisches Hand-Lexikon. Ein Rathgeber und Fremdwörterbuch für Manufakturisten, Fabrikanten, Handelsleute, überhaupt für jeden Geschäftsmann, insbesondere aber für Handelsreisende und junge Kaufleute. Preis 1 Thlr. 6 Ngr.

Aufmunterung zum Gesange. 39 leichte Lieder mit Clavier-Begleitung für die Jugend. Von **Gasp. Dohren**. Preis 22 1/2 Ngr.

Auction.

Künftigen Sonnabend, als den 10. September, sollen von früh 9 Uhr an, in meiner Behausung eine Partie Biemenstöcke und beeres Bienengefäße, sowie Fischgeräthe Raucherhandwerkzeug, männliche Kleidungsstücke und einige Wirtschaftsgewerke meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden. **Weyda**, am 6. Septbr. 1859. **Wittwe Schmidtchen**.

Neues Spielzeug in rein-schmeckender fetter Waare, erhielt und verkauft billigt **F. Metlau**.

Dampf-Café, frisch gesammet, feine, rein-schmeckende, kräftige Sorte, à 12 Ngr., à 4 Pf. und eine zweite Sorte à 10 1/2 Ngr., à 2 Pf. 7 Pf., offerirt **F. Metlau**.

5 Schock eichne **Madspiechen** stehen zum Verkauf bei **Kießling** in Riechitz.

Gewinn-Anzeige.

In der 4. Classe 56. Königl. Sächs. Landes-Lotterie erhielt die unterzeichnete Haupt-Aktion nachstehende Gewinne, als:

200 Thlr. auf Nr. 26159.
100 Thlr. auf Nr. 34188.

und 65 Thaler auf jede der folgenden Nummern:
204, 234, 5508, 5590, 5592, 5620, 5622, 5636, 5657, 5664, 15119, 15123, 15136, 15140, 15174, 15179, 20120, 20123, 20124, 20140, 20151, 20153, 20158, 20183, 20187, 20191, 20195, 23202, 23221, 23223, 23260, 26406, 26442, 28601, 28648, 28651, 28659, 28671, 30101, 30107, 30125, 30154, 30161, 30166, 30187, 32158, 32171, 34039, 34091, 34092, 34094, 34108, 34112, 34119, 34135, 34159, 34163, 47005, 47025, 47045, 47050, 47060, 47078, 47094, 56522, 56541, 56545, 56585, 56594, 56612, 56615, 56624, 56638, 56691, 56693, 56698, 56704, 56723, 56745, 56750, 56751, 56760, 56776, 65317, 65319, 65321, 65333, 65349, 65366, 65374, 68896.

Die gedruckten Gewinnlisten, nach welchen lediglich die Auszahlung der Gewinne zu erfolgen

hat, können sowohl hier als auch bei den Unter-
collecteurs Herren G. Wörner, G. Seutig
und Ferd. Schlegel eingesehen werden.

Die Ziehung 5. Classe 56. Landes-Lotterie
beginnt den 26. Septbr. a. c. und hat daher die
Erneuerung der Loose nach §. 6 der dem Plane zu
dieser Lotterie beigefügten allgemeinen Bestimmun-
gen längstens bis zum 8. Tage vor gedachter
Ziehung, nämlich bis zum 19. dieses Monats zu
erfolgen.

Riesfa, den 9. September 1859.

G. D. Almann.

Logisvermiethung.

Ein großes freundliches Familienlogis, in der
schönsten Lage Riesfa's, bestehend aus mehreren
Stuben, desgleichen Kammern, Küche, Keller, Holz-
stall u. s. w.

Reflectirende belieben ihre Adresse im Gewölbe
des Herrn Schüze niederzulegen.

In Nr. 13 in Riesfa ist ein Familienlogis von
3 Stuben nebst allem Zubehör von jetzt an zu
vermiethen.

Dienstmädchengesuch.

Ein Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten
nicht unerfahren ist, mit Kindern gut umzugehen
weiß und zum 1. October d. J. antreten kann,
wird gesucht.

Maurerstr. Müller jun. in Riesfa.

Bier.

Sonnabend, den 10. September, wird
in Riesfa Braubier und Hofent ge-
füllt.

Sonntag, den 11. September, Jugendball im Kronprinz.

Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$ für Damen 1 Ngr.

Ergebenste Einladung.

Zum
Extra-Concert,
gegeben vom Hrn. Stadtmusikus Beier aus Oßschag,
bei günstiger Witterung im Garten

Sonntag, den 11. Septbr.,

ladet Unterzeichneter ergebenst ein. Mit frischen
Pflanzenkuchen wird bestens aufwarten

Edwin Justiz
im Waldschlößchen zu Köderrau.

Nach dem Concert

Casino,
wozu ergebenst einladen die Vorsteher.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mr. Herrmann, Mr. E. Müller und Mr. Donat.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Gressmann in Riesfa.

Alle Sorten Galban und Laec, sowie Fir-
nis und Terpentinöl empfiehlt zu den billig-
sten Preisen
Otto Pehold.

Bestes Fliegenwasser in Flaschen und aus-
gewogen empfiehlt
Otto Pehold.

Sonntag, den 11. Septbr., empfiehlt

Käsekäulchen

Winkler in Poppitz.

Guter Montag,

Sonntag, den 11. September,

in Zahnishausen,

wobei von Nachmittags $\frac{1}{4}$ Uhr an vom Militär-
musikkor aus Riesfa

Concert

und Abends

Balimusik

gespielt wird.

Es ladet ergebenst ein

Müller.

Zum

Erndtefest,

Sonntag, den 11. September,

ladet ergebenst ein

Behig,

Gastwirth zu Sageritz.

Militair-Verein

für Riesfa und Umgegend.

Montag, den 12. September, 8 Uhr.

Seeling, Vorstand.

Ergebenste Einladung

Sonntag, den 18. September, zum

Vogelschießen mit Schneppern.

Winkler in Poppitz.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer unvergesslichen
Gattin und Mutter, fühlen wir uns verpflichtet,
der geshrten Gutsheerschaft, als auch dem
Fräulein Schmalz, sowie Allen, welche der Da-
hingeshiedenen so viele Beweise von Liebe durch
reiche Blumen Spenden und Begleiten zur Ruhestätte
an den Tag legten, unsern innigsten Dank hier-
mit auszusprechen. Namentlich aber gedenken wir
auch der trostreichen Worte des Herrn Pastor
Schmalz und der erhebenden Gesänge des Hrn.
Schullehrer Arnold, welche wohlthätig auf unsere
trauerbetäubten Herzen einwirkten.

Glaubich, am 30. August 1859.

Die trauernde Familie Reichmann.